

Rasante Rauschfahrt in Kassel: Polizei sucht gefährdete Fußgänger!

Polizei in Kassel stoppt Rauschfahrt eines 39-jährigen über rote Ampeln; Zeugen, insbesondere gefährdete Fußgänger, gesucht.

Kassel, Deutschland - *Kassel (ots)*

Ein unglaubliches Vergehen auf Hessens Straßen: Ein 39-jähriger Autofahrer aus Baunatal raste heute Morgen über rote Ampeln wie ein Berserker, während er ganz offensichtlich unter dem Einfluss von Drogen stand! Dank der wachsamen Augen zweier Verkehrsteilnehmer konnte diese gefährliche Rauschfahrt gestoppt werden, bevor es zu einem schwerwiegenden Unfall kam – doch das Glück war auf Messers Schneide!

Um 8:10 Uhr ertönte der erste Notruf. Eine aufmerksame Autofahrerin beobachtete den braunen VW, der an einer Ampel bei Grün stoppte, um dann ungeniert bei Rot weiterzufahren. Kaum eine kurze Zeit später donnerte der Wagen erneut über eine Fußgängerampel und streifte dabei ein älteres Paar, das gerade die Straße überqueren wollte! Sie entkamen nur durch ein waghalsiges Abbremsen. Es bleibt ein Wunder, dass niemand verletzt wurde, denn das Chaos war unübersehbar!

Die Verhaftung und die Drogenrazzia

Die Polizei schwang sich in Aktion und fand den VW schließlich an der Weserspitze. Der Fahrer war merklich fahruntauglich – die Beamten entdeckten knapp 7 Gramm Ecstasy im Auto! Der 39-Jährige wurde festgenommen und zur Blutprobe abgeführt –

die Ergebnisse werden nun zeigen, welche berauschenden Mittel er konsumiert hatte. Er muss sich nun wegen schwerer Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz und wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. Der Führerschein und die Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt, und die Polizei sucht jetzt nach Zeugen, die beraten können, wie haarsträubend die Fahrweise des Raser war.

Die Ermittler bitten um Hinweise von weiteren Zeugen, insbesondere das ältere Paar, das nur knapp der Kollision entkam. Wer gefährdet wurde oder mehr gesehen hat, soll sich bitte unter der Telefonnummer 0561-9100 melden. In Kassel ist es eindeutig: Rasen unter Drogen gehört untersagt – und die Polizei schlägt zurück!

Details	
Ort	Kassel, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at